

KÖPFE 2019

Hier sind die Persönlichkeiten, die 2019 mit ihren Aktionen und Leistungen sich, ihren Betrieb und das Handwerk nach vorne gebracht haben – aus Sicht von handwerk magazin.

Ausgewählt von der **Redaktion handwerk magazin**



SYLVIA ADAMEC

Die gelernte Elektrikerin aus Düsseldorf ist unter dem Namen „die Baumeisterin“ als Baukoordinatorin tätig und macht sich für mehr Frauen im Handwerk stark. Für dieses Ziel hält sie Vorträge, gibt Workshops, spricht in Podcasts und trommelt für das Thema mächtig auf Instagram und in anderen sozialen Netzwerken. Auch das öffentlich-rechtliche Fernsehen in Form des WDR wurde schon auf die gebürtige Pfälzerin aufmerksam und widmete ihr einen Beitrag. Sogar einen Stammtisch für Frauen hat sie zum Austausch der Handwerkerinnen ins Leben gerufen. Top!



PETER ALTMAIER

Der Bundeswirtschaftsminister versprach zügige Ergebnisse bei der Wiedereinführung der Meisterpflicht in einigen Handwerksberufen. Und er hat Wort gehalten. In zwölf Handwerksberufen wird die Meisterpflicht wieder eingeführt – und zwar ab Januar 2020. Doch damit nicht genug. Kürzlich präsentierte Altmaier seine Mittelstandsstrategie. Darin verspricht der CDU-Minister eine Fülle von Wohltaten für den Mittelstand.



ROLAND BERNARDI

Die Nachwuchsförderung liegt Roland Bernardi am Herzen. Seit 25 Jahren ist der Völklinger Unternehmer ehrenamtlicher Teamleiter der Zimmerer-Nationalmannschaft. Er ist so eine Art Jogi Löw der Branche und hat an vielen Weltmeister- und Europameistertiteln mitgezimmert. Zum vierten Mal in Folge ist die Zimmerer-Nationalmannschaft Europameister in der Einzel- und Mannschaftswertung. Viermal hat sie bei einer Weltmeisterschaft Gold errungen.





← STEFAN BOHLKEN

Fliesenlegermeister Stefan Bohlken aus Oldenburg hat sein Ziel tatsächlich erreicht – die Meisterpflicht wird in seiner Branche 2020 wieder eingeführt. Zuvor sammelte er 10.000 Unterschriften in einer Online-Petition und erreichte mit seiner Video-Botschaft innerhalb weniger Tage via Social Media mehr als 30.000 Klicks. Stellvertretend für alle, die sich für die Rückkehr der Meisterpflicht in zwölf Gewerken eingesetzt haben, möchten wir den Obermeister der Fliesen- und Natursteinleger-Innung Oldenburg hier noch einmal würdigen.

WILLI BRUCKBAUER

Der Schreinermeister und Chef von BORA Lüftungstechnik in Raubling ist vor fünf Jahren als Namenssponsor eines zweitklassigen Radteams mit überschaubarem Budget ins Sponsoring eingestiegen, um die von ihm entwickelte Marke Bora bekannter zu machen. Inzwischen zählt das Team Bora mit Co-Sponsor Hansgrohe zu den Topteams im Profiradsport – und der Bora Spitzenfahrer Emanuel Buchmann fuhr sich mit dem vierten Platz bei der Tour de France 2019 in die Herzen der Zuschauer.



↑ JÜRGEN DAVID

Metzgermeister Jürgen David aus Worms schuf mit seiner „Hall of Beef“ ein echtes Fleischparadies. Hochwertiger kann man Fleisch kaum präsentieren. Zusätzlich etablierte er mit der „Butcher Night“ einmal im Monat ein exklusives Event für anspruchsvolle Kunden. Das Konzept wurde Ende September 2019 mit dem Kreativpreis Interior Design & Handel des rheinland-pfälzischen Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau ausgezeichnet.

ALEXANDER BRUNS

Neben Fliesenleger Janis Gentner ist Zimmerer Alexander Bruns aus Bad Dürkheim in der Pfalz der einzige Deutsche, der eine Goldmedaille bei den WorldSkills 2019 in Kasan mit nach Hause nehmen durfte. Das Ergebnis ist der verdiente Lohn einer Entwicklung, die schon bei der Deutschen Meisterschaft 2016 mit Silber begonnen hatte und sich bei den Euroskills 2018 in Budapest fortsetzte: Auch hier holte der 22-Jährige die Goldmedaille.



CHRISTOPH DEINERT

Die Bäckerei „Märkisches Landbrot“ in Berlin backt ausschließlich ökologisch und in Demeter-Qualität. Außerdem dokumentiert Geschäftsführer Christoph Deinert für jedes seiner Produkte die CO₂-Bilanz und setzt auf faire Beziehungen zu Lieferanten sowie Kunden. Im Sommer 2019 erfolgte dann der Schritt hin zum Klima-Aktivisten: Die Fridays-for-Future-Demonstranten in Berlin versorgt er während der Demo mit Brot.

ANNE DOHLE

Über zehn Jahre war Dr. Anne Dohle Geschäftsführerin des Bundesverbandes der Unternehmerfrauen im Handwerk (UFH). Auf dem diesjährigen Bundeskongress in Billerbeck erklärte sie ihren Rücktritt und wurde umgehend von den rund 155 anwesenden Damen zum Ehrenmitglied ernannt. Sie hat die Interessen der Frauen im Handwerk zu ihrem Thema gemacht und einen wesentlichen Beitrag zur Erfolgsgeschichte der UFH geleistet.



JOSEF EIBL

„Wie ein Tsunami“, sagt der Schreinermeister und Inhaber der Josef Eibl GmbH in Aham (Niederbayern) sei die Wirkung eines Imagefilms gewesen, den die Holzbearbeitungsmesse LIGNA über ihn drehte. Schon beim Start der Messe im Mai 2019 in Hannover hatte das Video über 5.000 Klicks. „Wir bekamen dadurch Aufträge, Bewerbungen, viele Kollegen sprachen mich an, Maschinenhersteller meldeten sich“, erinnert sich Eibl.





JANIS GENTNER

Der Fliesenleger Janis Gentner aus Aalen holte eine von zwei Goldmedaillen für das deutsche Team bei den WorldSkills 2019 in Kasan. Dazu holte der 21-Jährige auch die Medaille „Best of Nation“ und darf sich aufgrund seines leidenschaftlichen Einsatzes auch „Sieger der Herzen“ nennen. WorldSkills Germany gratulierte mit den Worten: „Gold für Fliesenleger Janis Gentner!



Hochverdient für diese weltmeisterliche Leistung! Herzlichen Glückwunsch!



PETER GRESS

Der Chef von Gress Friseure in Esslingen lässt als Zeichen der Wertschätzung seine neuen Azubis zum Start der Ausbildung von einer Stretchlimousine zu Hause abholen und stilgerecht zum Salon bringen. Dort dürfen sie dann – ganz wie die echten Hollywood-Stars – auf dem roten Teppich zu ihrer Arbeitsstelle gehen. Dort empfängt sie nicht gleich der Alltag, sondern erst einmal der Chef, der gemeinsam mit den neuen Teamkollegen vor dem eigentlichen Arbeiten auch noch ein Glas Sekt genießt.

ALEXIS GULA

Der Schornsteinfeger aus Plochingen erzählt die Geschichte seines dramatischen Arbeitsunfalls im Rahmen der Kampagne der Bau BG „1Leben. Pass darauf auf!“. Weil er selbst bei einem Absturz nur sehr knapp einer Querschnittslähmung entgangen ist, engagiert er sich bei der BG-Kampagne, um andere Kollegen vor den trügerischen Vorteilen der Routine zu warnen. Auch er hatte immer gedacht, ihm könne ja bei der Arbeit nichts mehr passieren, weil er ja schon über eine jahrzehntelange Erfahrung verfügt.



KERSTIN HANSMANN



Die 53-jährige wurde von handwerk magazin für ihr Lebenswerk geehrt und mit dem Preis Selbstständige Unternehmerfrau 2019 ausgezeichnet. Sie hat zusammen mit ihrem Vater mit großem unternehmerischem Gespür und enormem Einsatz aus einem lokalen, kleinen Sechs-Mann-Betrieb in Guben ein deutschlandweit agierendes 80-Mann-Unternehmen aufgebaut. Zudem ist ihr der Generationenübergang geglückt und sie hat die Metall- und Balkonbau Hansmann GmbH auf weiteres Wachstum ausgerichtet.



HANS HERING

Erfolg in Rekordzeit: Der Inhaber eines Sanitär- und Heizungsbetriebs in Düsseldorf hat es beim Azubi-Speeddating der Handwerkskammer Düsseldorf geschafft, zwei Azubis innerhalb von jeweils sieben Minuten von den Vorteilen einer Ausbildung in seinem Betrieb zu überzeugen. Wie ihm das gelungen ist? „Wir sind authentisch und bei uns ist alles sehr nah am Mitarbeiter, das zeigen wir auch im Bewerbungsgespräch.“ Es kommt eben auf das Wesentliche an.



UDO HEYL

Der Dachdeckermeister hat in vier Jahren intensiver Entwicklungsarbeit eine Leitersicherung geschaffen, die einfach, schnell und zuverlässig zu installieren ist – und so Leben rettet. Sie besteht aus einem Stab, der an der Leiter befestigt und vom Boden aus in Dachrinne, Flachdachanschluss oder Geländerbrüstung gehängt wird, wo er sich festklemmt. Die Berufsgenossenschaft Bau übernimmt für Mitglieder bis 50 Prozent des Kaufpreises von 198 Euro.



MARTIN UND MARKUS HOLL, MARCEL JÄGER



Für Handwerker kostenfreies Parship für Fachkräfte: die Inhaber von Elektrotechnik Holl in Bobenheim-Roxheim haben mithilfe von Marcel Jäger eine Plattform aufgebaut, über die Betriebe Infos zu freien Kapazitäten der Kollegen aus der Region erhalten oder auch eigene freie Kapazitäten melden können. Da die Handwerker „überall schon so viel bezahlen müssen“ (Martin Holl), soll das Nutzen der Plattform in den Grundfunktionalitäten bewusst kostenfrei sein und bleiben. Eine super Lösung aus dem Handwerk für die Kollegen.





SANDRA HUNKE



SHK-Anlagenmechanikerin und gleichzeitig internationales Model, geht das? Klar, sagt Sandra Hunke, im Hauptberuf Handwerkerin bei der Firma Stöppler in Lage bei Bielefeld. Sie würde die Rohrzange niemals vollständig gegen den Laufsteg tauschen, sagt die 27-Jährige. Und das, obwohl das Modeln selbst ein lukrativer Beruf ist. Denn, so sagt Hunke, „das Handwerk hat goldenen Boden“. Durch ihre Präsenz in den Sozialen Medien bekommt sie viele Anfragen von Jugendlichen, die sich für das Handwerk interessieren. Und sie macht gerne Werbung für das Handwerk, „weil es einfach cool ist“. Eine bessere Botschafterin für die Nachwuchssuche im Handwerk kann man sich da kaum vorstellen.

MANUEL KIRCHHOFF



Der 21-jährige Nachwuchs-Metzger aus Attendorn im Sauerland ist das jüngste Mitglied der „Nationalmannschaft des Fleischerhandwerks“. Das Team nimmt an Nachwuchsveranstaltungen, Messen, Events und Betriebswettbewerben teil – und hat einen wachsenden Anteil daran, das Image des Gewerks weiterhin zu verbessern. Dazu erfindet der Sprössling der Fleischerei Kirchhoff eine rein vegetarische Wurst aus hausgemachtem Grillkäse.



HEIDI KLUTH

Die langjährige Bundesvorsitzende der Unternehmerfrauen im Handwerk hat es mit viel Engagement und gegen vielerlei Widerstände geschafft, Bundeskanzlerin Angela Merkel als Rednerin für die UFH-Veranstaltung auf der IHM in München zu gewinnen – eine große Ehre und ein Ritterschlag für ihre Arbeit und ihren Verein. Zudem hat sie in diesem Jahr das Handwerkszeichen in Gold erhalten.



MARK JUNGLAS

Jungunternehmer Mark Junglas von der Metzgerei „Lappen und Pregel“ in Köln setzt auf Transparenz von der Weide über die Lagerung im Kühlhaus bis hin zur Fleischverarbeitung. Das Konzept nennt sich „gläserne Metzgerei“. Manchmal schonungslos transparent: In der „Bild am Sonntag“ sorgte er für Diskussionsstoff mit dem Artikel „Dieser Metzger schießt sein Fleisch selbst“. Tausende unterstützen ihn, Tausende feinden ihn an – auf jeden Fall aber ein Leuchtturm des Handwerks.



KAI KEGELMANN

ist Geschäftsführer der Kegelmann Technik GmbH, die in Rodgau-Jügesheim mit 120 Mitarbeitern Prototypen und Kleinserien in Metall und Kunststoff fertigt. Dem Unternehmer bereitet die Digitalisierung Vergnügen, potenziellen Fragen der Finanzbehörden sieht er gelassen entgegen. Buchhaltung, Lohnabrechnung und Fakturierung laufen längst mit passender Software, ein digitales Belegwesen sorgt für Nachvollziehbarkeit aller Prozesse. Tax



Compliance und Steuer-IKS sind für Kegelmann fester Bestandteil im Alltag.

CARMEN KÖHLER

setzt sich bei „Die Astronautin“ für die erste deutsche Frau im Weltall 2020 ein, beim Österr. Weltraum Forum nimmt sie als Analog-Astronautin an Mars-Simulationen teil. Der Bezug zum Handwerk? Die Berlinerin machte erst eine Friseur-Ausbildung, bevor ein Kunde sie vom Studium überzeugte. Heute hat sie ein Mathe-Diplom & einen Doktor in Physik und Meteorologie. Für „Die Astronautin“ ermutigt sie junge Frauen, ihre Träume zu leben.



ALBERT KOHL

Um das lästige Entschlüsseln der Fehlercodes für sich und die Kollegen aus der Branche zu vereinfachen, hat der Installateur und Heizungsbauermeister in Bobingen eine App entwickelt (stoercode.de), mit der die Nutzer die Bedeutung aller Codes der Branche entschlüsseln können. Einen Zugang zur innovativen App-Lösung bekommen nur eingetragene Sanitär-Heizung-Klima-Betriebe mit Meisterbrief.



THOMAS PECKRUHN

„Unsere Kunden warten auf die Möglichkeit zur Nachrüstung ihres Dieselfahrzeugs“, sagte Thomas Peckruhn schon im April zu *handwerk magazin*. Der Vizepräsident des Zentralverbandes Kfz-Gewerbe und Inhaber der Autohaus-Gruppe Liebe in Sangerhausen (Sachsen-Anhalt) engagierte sich für die Nachrüstung älterer Dieselfahrzeuge, forderte die Genehmigung solcher Nachrüst-Sets und baut sie auch ein. Jetzt endlich gibt es die ersten Systeme mit Betriebserlaubnis. →



KARL PREISER

Der Zimmerer, Lehmbauer und Inhaber von Bauprofi-Preiser in Augsburg kritisierte das deutsche Baugewerbe für jahrzehntelangen mangelnden Umweltschutz: „Was die letzten Jahrzehnte so auf dem Bau angerichtet wurde ... Es ist wirklich erschreckend, was wir so aus einem einzigen Haus an Sondermüll herausreißen“, schrieb der „#LEHMfluencer“ auf seinem Instagram-Kanal, der mittlerweile 17.200 Abonnenten hat. Gut 400 Follower sahen das bislang genauso und drückten auf „Gefällt mir“. →



ALESSANDRO QUARANTA UND NIKOLAS FETH

haben mit ihrer Firma okinlab die Plattform *form.bar* ins Leben gerufen und verbinden digitale Gestaltungsmöglichkeiten mit Handwerksarbeit beim Schreiner vor Ort. Wie das funktioniert? Kunden designen ihr Wunsch-Möbelstück online, produziert wird es von 80 Schreibern aus ganz Deutschland. Immer mit Blick auf Regionalität, Ökologie und Qualität. 2019 erhielt *form.bar* unter anderem den German Brand Award & den Saarländischen Staatspreis für Design. ←



NADJA REHM

Die geprüfte Bestatterin Nadja Rehm aus Geislingen an der Steige in Baden-Württemberg klärt ihre Follower auf ihrem Instagram-Profil und in Facebook regelmäßig über das Tabuthema Tod auf. Manchmal unterhaltsam, manchmal feinfühlig – aber immer mit dem richtigen Ton. Sie zeigt, was ein Social-Media-Auftritt eines Handwerksbetriebs im Positiven bewirken kann. Auch ihre Bestatter-Kollegen fühlen sich dadurch ermutigt und erzählen unter den Posts von Nadja Rehm immer häufiger von ihren eigenen Erfahrungen. ←

JESSICA REYES RODRIGUES

Die Modeschneiderin aus Emsdetten hat auf Drängen ihres Lehrlings vor zwei Jahren angefangen, Instagram als Verkaufshilfe zu nutzen. Unter *#queenandprincess_ecofashion* postet sie schöne Bilder ihrer Kreationen, packt freche Hashtags dazu und macht so heute rund ein Viertel ihres Umsatzes über Instagram. Sie hält zudem Vorträge über „Kleider machen Leute“ – wie man sich den Erfolg anzieht. Ein zweites berufliches Standbein. →



DANIELA SCHLEICH

Die dreifache Mutter hat ohne handwerkliche Grundausbildung ihre Meisterprüfung im Fahrzeuglackierhandwerk abgelegt. So hat sie den Betrieb ihres Mannes, Die Lackiererei in Marktheidenfeld, auf personell stabile Füße gestellt und gewann dank dieser Leistung den Wettbewerb *Mitarbeitende Unternehmerfrau im Handwerk 2019*. Sie ist in Prüfungsausschüssen aktiv und kümmert sich intensiv um Ausbildung und Rekrutierung neuer Mitarbeiter. →



SIMON SCHLÖGL

Vorsichtig gerechnet hat jeder der über 500.000 Bauhandwerksbetriebe in Deutschland Bauartikel im Wert von 4.000 bis 5.000 Euro auf Lager, die er nicht mehr verwenden kann, die aber ein Kollege sehr gut in einem aktuellen Bauvorhaben gebrauchen könnte. Um einen Markt für diese Restposten zu schaffen, hat der ehemalige Dachdecker Simon Schlögl 2017 *materialrest24.de* gegründet. Die Online-Handelsplattform mit virtuellem Lager wurde bereits mehrfach ausgezeichnet und ist Träger des „Deutschen Rohstoffeffizienz-Preises“ des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie. ←





STEFFEN SCHÜTZE

Der Metzgermeister aus Freising sorgt mit originellem Laden und augenfälligen Social-Media-Auftritten für seine Bekanntheit. Vor zehn Jahren eröffnete er seine Metzgerei (metzgerei-hack-freising.de) – inzwischen beschäftigt er 20 Mitarbeiter. „Wir müssen vor allem Emotionen verkaufen“, sagt er, und guckt sich schon mal Marketing-Strategien von ganz Großen ab. Etwa installierte er erfolgreich einen Grillfleischautomaten vor seinem Geschäft. Passend zum Fleisch verkauft er Salz oder Saucen nach eigener Rezeptur oder das haus-eigene Bier „Hackgranate“. Bundesweiten Applaus erntete er für provokante Posts, um potenzielle Auszubildende auf seinen Betrieb aufmerksam zu machen.



TIMOTHY C. VINCENT

Der Steinbildhauer Timothy C. Vincent aus Wetter an der Ruhr ist immer wieder das „grüne Gewissen“ unserer Redaktion und meldet sich mit kritischen Anmerkungen sowie klugen Ideen zum Thema Nachhaltigkeit zu Wort. Das nie nachlassende Engagement für die Umwelt brachte ihm unter anderem den TASPO-Award 2019 in der Kategorie „bestes Konzept Umwelt und Nachhaltigkeit“ ein, den „Oscar der grünen Branche“. Herzlichen Glückwunsch!



GERD ZANKER

Trotz massiven Fachkräftemangels und einer starken Konkurrenz in der Region München schafft es Gerd Zanker, Chef von Elektro Saegmüller in Starnberg, mit einem durchdachten und wertschätzenden Ausbildungskonzept, Jugendliche für eine Ausbildung im Elektrohandwerk zu gewinnen. Dazu wurde er von der Mittelstands-Union der CSU zum „Unternehmer des Jahres 2019“ gewählt.



FRITHJOF STROTT

Der 79-jährige Essener hat eine Stiftung gegründet, die Handwerksbetriebe unterstützt, die junge Frauen ausbilden. Wolfgang Dapprich, Hauptgeschäftsführer der Essener Kreishandwerkerschaft, sagt: „Wir waren total überrascht von diesem Angebot. So etwas ist bundesweit sicher einmalig.“ 50 Prozent der Ausbildungskosten, also im Schnitt etwa 6.000 Euro pro Azubi und Jahr, überweist die Kreishandwerkerschaft nun erstmals an drei Ausbildungsbetriebe.



WALTER STUBER

Chef der Gemeinhardt Gerüstbau GmbH in Roßwein, wurde beim Großen Preis des Mittelstands nicht nur gemeinsam mit Partner Dirk Eckart als Finalist ausgezeichnet. Sondern das Führungsduo hatte auch die Courage, das gemeinsame Buch „Mutmacher“ bei einer (moderierten) Lesung in San Francisco vorzustellen. Und ins Silicon Valley haben sich die „etwas verrückten Unternehmer“ (Zitat Stuber) auch gewagt. Eine echte Meisterleistung, schließlich spricht keiner der beiden Unternehmer ein Wort Englisch.



BERND WILLMES

Der Inhaber der Metzgerei Merte mit neun Filialen in und um Schmallenberg übernimmt mit seinem Konzept gegen Plastikmüll Verantwortung für Umwelt und Region. 10.000 Frischeboxen verteilte er gratis an seine Kunden. Die setzen die mitgebrachten Behälter auf bereit gestellte Tablettts auf den Tresen, sodass die Verkäufer die Gefäße nicht anfassen müssen. Willmes' Devise: „Die Kosten werden sich besser amortisieren als Werbung.“



Weitere Influencer im Social Media Monitoring!



Viele Köpfe und Influencer sind das ganze Jahr aktiv: Sie erfinden, arbeiten und kämpfen für das Handwerk. In unserem Social Media Monitoring finden Sie immer deren neueste Aktionen: handwerk-magazin.de/socialmedia-monitor